

Stadtweite: Greifswald gegen Dresden im Romantik-Kostüm-Wettbewerb!

Greifswald und Dresden treten am 5. September gegeneinander an: Wer bringt mehr Romantiker im Friedrich-Stil auf den Platz?

Greifswald vs. Dresden Stadtweite zu Ehren von Caspar David Friedrich

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum Caspar David Friedrich-Jahr schlagen sich die beiden Städte Greifswald und Dresden in einer besonderen Wette miteinander. Ziel ist es, am 5. September mehr Personen im romantischen Stil auf den zentralen Plätzen zu versammeln. Dies wird als ein symbolisches Duell zwischen den beiden Städten angesehen, die untrennbar mit dem Leben und Schaffen des berühmten Romantikers verbunden sind.

Die Wette: Ein kreativer Wettbewerb

Die Stadtweite, die vom Oberbürgermeister von Dresden, Dirk Hilbert (FDP), ins Leben gerufen wurde, hat klare Regeln: Um in dem Wettbewerb erfolgreich zu sein, müssen die Teilnehmer mindestens zwei typische Kostüm-Elemente aus der Romantik tragen. Dazu zählen beispielsweise Zylinder, verschiedene Kopfbedeckungen oder bodenlange Kleider. Auch auffällige

Merkmale wie ein Backenbart, ähnlich dem von Friedrich, sind gern gesehen – sei es echt oder als Verkleidung.

Die Rolle von Caspar David Friedrich

Caspar David Friedrich gilt als einer der größten Maler der deutschen Romantik. Er lebte bis zu seinem Tod 1840 in Dresden, wo er viele seiner berühmtesten Werke schuf. Hier studierte er nicht nur die Meisterwerke der Altmeister, sondern ließ sich auch von der beeindruckenden Natur der Umgebung inspirieren. Seine Bilder spiegeln oft eine tiefgründige Verbindung zur Landschaft und deren romantische Schönheit wider.

Was die Wette für die Städte bedeutet

Falls Dresden als Sieger hervorgehen sollte, wird der Greifswalder Bürgermeister, Stefan Fassbinder, die Elbestädter im Herbst durch seine Stadt führen. Umgekehrt wird Hilbert drei Paare aus den Wettteilnehmern zum Semperopernball 2025 einladen. Die Wette ist nicht nur ein Zeichen städtischer Rivalität, sondern fördert auch den Gemeinschaftsgeist und das kulturelle Erbe beider Städte.

Zusätzliche Ehrungen für Friedrich

Im Kontext der Wette wird auch ein neues Denkmal an Friedrichs Grab eingeweiht, als Teil der Feierlichkeiten in Dresden. Zudem wird ein kostenloses Geburtstagskonzert der Elblandphilharmonie Sachsen im Albertinum stattfinden, wo zahlreiche Werke des Künstlers aufbewahrt sind. Diese Ehrungen zeugen von der anhaltenden Bedeutung Friedrichs in der deutschen Kunstgeschichte und der Wertschätzung seiner Beiträge zur Romantik.

Die Stadtwette ist ein kreatives Mittel, um kulturelles Erbe auf ansprechende Weise zu feiern und gleichzeitig die Bürger zur

Teilnahme zu motivieren.

dpa

#Themen

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de